TEILNAHMEBESCHEINIGUNG

Nach Abschluss der Maßnahme erhalten die Teilnehmenden eine Teilnahmebescheinigung.

MAßNAHMEDAUER UND DURCHFÜHRUNG

- **Voraussichtlicher Beginn:** innerhalb von zwei Wochen
- **Mindestteilnehmerzahl:** eine Person
- **Durchführungsform:** Einzelcoaching in Teilzeit
- **Unterricht:** zweimal pro Woche, individuell vereinbar
- **Umfang:** 2 UE pro Unterrichtstag
- **Gesamtumfang: 200 UE**
- **Teilnahme in Präsenz** oder online nach Absprache möglich
- **Zertifiziert** nach AZAV durch GUTcert

KONTAKT & ORT

ABZiel Arbeit Beratung GmbH

Maaßenstr. 12, 10777 Berlin

030-77208273
0176 777 66617
0176 777 66633

Mo.-Fr. von 08:30 – 17:00Uhr

info@abziel.de

FÖRDERUNG

Maßnahmenummer: 922/8001/24
Förderung durch das Jobcenter oder die Agentur für Arbeit mit einem Aktivierungs- und 4Vermittlungsgutschein (AVGS).

WIR BERATEN SIE GERNE

www.abziel.de

ABZiel Arbeit Beratung GmbH



Ganzheitliche Betreuung nach § 16k SGB II

Zulassungsvoraussetzungen

- Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)
- Unterstützungsbedarf

QR-CODE SCANNEN

Mehr Informationen über www.abziel.de

MODULE

1.Konfliktintervention (12 UE)

Das Erkennen von Konflikten und die Unterstützung bei der Bewältigung von Konflikten steht am Anfang der Maßnahme. Hier werden den Teilnehmern Möglichkeiten aufgezeigt und Werkzeuge in die Hand gegeben, um in Konfliktsituationen richtig zu reagieren. aDen Teilnehmern wird die Möglichkeit gegeben, in Einzelgesprächen mit den Coaches über bestehende Konflikte zu sprechen und neue Lösungen zu erarbeiten.

2.Gesundheitliche und psychische Probleme (8 UE)

Viele Arbeitssuchende sind sich der Problematik ihrer Erkrankungen nicht bewusst. AB Ziel will hier eine Brücke bauen, um den Betroffenen den Ernst ihrer Lage zu verdeutlichen. Dabei wird in der Maßnahme keine gesundheitliche oder psychische Betreuung durchgeführt. Vielmehr geht es hier um das Erkennen des Problems. Nach diesem Schritt wird zusammen mit der Agentur für Arbeit die geeignete Betreuung der Arbeitssuchenden organisiert.

3.Schuldenregulierung (12 UE)

Beim Verlust des Arbeitsplatzes wird von vielen Menschen der Ernst der Situation nicht sofort erkannt. Auf solch ein Ereignis muss auch mit einer Anpassung des Lebensstils reagiert werden. Das erfolgt bei vielen Arbeitssuchenden erst zu spät. Erst wenn die Schulden überhandgenommen haben, wird reagiert, aber dann ist es meist zu spät.
AB Ziel versucht hier, den Teilnehmern Strategien und Methoden in die Hand zu geben, um eine Schuldenregulierung und Schuldenverringerung herbeizuführen.

4.Beratung (12 UE)

Individuelle Beratung, Betreuung und Unterstützung für Teilnehmer und ggf. deren Bedarfsgemeinschaft während des gesamten Förderzeitraums.

5.Alltagshilfen (8 UE)

Umgang mit Geld, Beratung zum Erscheinungsbild, Hilfestellung bei Behördengängen und Antragstellungen.

6.Unterstützung in der konkreten persönlichen und familiären Situation (12 UE)

Aufbau von Tagesstrukturen, Stabilisierung der Bedarfsgemeinschaft, soziale Aktivierung, Verbesserung der Sozialkompetenzen, Stärkung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

7.Wohnungsprobleme (24 UE)

Bei vielen Arbeitssuchenden, die sich bereits längere Zeit in der Situation befinden, wird es nötig sein, einen Wechsel der Wohnung durchzuführen. Sollte der schlimmste Fall eingetreten sein, und der Verlust der Wohnung kurz bevorstehen bzw. der Teilnehmer ist von der Obdachlosigkeit bedroht, will AB Ziel hier helfen. Dies geht von einer professionellen Beratung zum Mietrecht bis zur systematischen Wohnungssuche. AB Ziel wird hier schnell den Teilnehmern Möglichkeiten zeigen, auch weiterhin in einer sicheren Wohnung zu leben.

8.Aufbau beruflicher Kompetenzen (10 UE)

Unterstützung bei der Entwicklung von Arbeitstugenden, Förderung der beruflichen Flexibilität, Vermittlung der Anforderungen im Arbeitsalltag.

9.Übergangsmanagement (12 UE)

Förderung von Anschlussperspektiven.

10.Individuelle Hilfestellungen (10 UE)

Hilfe bei der Heranführung an eine Berufsorientierung, Ausbildung oder zur Begleitung während einer Ausbildung, z.B. Unterstützung bei der Suche nach Ausbildungsbetrieben, Vorbereitung auf und Begleitung zu Bewerbungsgesprächen, individuelle Betreuung am Ausbildungsplatz, Ansprechpartner für den Ausbildungsbetrieb, Koordination von und Begleitung zu Gesprächen mit dem Arbeitgeber, Unterstützung beim Übergang von der Ausbildung in eine anschließende Beschäftigung.

11.Unterstützung bei besonderen individuellen Rahmenbedingungen (20 UE)

Unterstützung bei besonderen individuellen Rahmenbedingungen, die der Beschäftigungsfähigkeit entgegenstehen, z. B. von Geflüchteten, Frauen/Männern, die § 10 SGB II in Anspruch nehmen.

12.Suche nach Praktika (20 UE)

ABZiel hat vielfältige Kontakte zu Anbietern von Praktika, und unterstützt die Teilnehmer beim Erkennen des Bedarfs an einem Praktikum. Hier wird mit den Teilnehmern die Auswahl des geeigneten Praktikumsplatzes getroffen und die Beantragung der Zuschüsse durchgeführt.

ABZiel Arbeit Beratung GmbH

13.Unterstützung bei psychosozialen Problemen (20 UE)

Bei Suchtproblematiken, Schulden, Gesundheitsproblemen, sowie der Entwicklung von Sprachkompetenzen wird den Teilnehmern durch Aktivierung von Netzwerken zu anderen Leistungsträgern geholfen. Dazu zählen Beratung über Leistungen Dritter und Förderung der Bereitschaft, dass Leistungen Dritter in Anspruch genommen werden, z.B. Hilfestellung bei der Inanspruchnahme kommunaler Eingliederungsleistungen nach § 16a SGB II (Schuldner- und Suchtberatung, psychosoziale Betreuung, Kinderbetreuung, Pflege), Unterstützung bei der Überwindung von Grundbildungsdefiziten insbesondere Analphabetismus, Hilfestellung bei der Inanspruchnahme von Sprachförderangeboten des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge (BAMF).

14.Abstimmung der ganzheitlichen Betreuung mit schon bestehenden Leistungen (8 UE)

Um dem Teilnehmer bestmöglich zu helfen, wird es eine Abstimmung mit anderen Leistungen geben (z. B. bei Leistungen in Kooperation mit der Jugendhilfe oder bei Therapien).

15.Helfen und Begleiten (12 UE)

Oft sind Arbeitssuchende durch schlechte Erfahrungen mit Behörden und Ämtern aufgeregt vor neuen Terminen. ABZiel wird hier eine Hilfestellung bieten durch eine Vorbereitung auf den Besuch, oder auch wenn nötig solche Behördengänge begleiten. Dabei sieht sich ABZiel nur als Unterstützer und nicht als Gesprächspartner der Behörden und Ämter. Ein weiterer Aspekt der Tätigkeit ist es, öffentliche Dokumente in eine verständliche Sprache zu übertragen, denn bevor man richtig antworten kann, muss man Formulare zuerst einmal verstehen.